

Rahmenstoffplan Englisch

Vorwort

Allgemeine Ziele des Unterrichts Englisch als Fremdsprache an Studienkollegs

Adressatengruppe

Die Adressatengruppe am Studienkolleg ist besonders gekennzeichnet durch

- die große Heterogenität hinsichtlich der Nationalitäten, Ausgangskulturen, Bildungssysteme der Herkunftsländer, des individuellen Bildungsgangs, der Spracherwerbsprozesse und Sprachkenntnisse,
- das Ziel, sich auf ein bereits gewähltes bzw. durch das heimatliche Abiturzeugnis vorgegebenes Fachstudium in der Bundesrepublik Deutschland vorzubereiten, wo Englisch zunehmend als lingua franca in der Wissenschaft benutzt wird,
- äußerst heterogene Vorkenntnisse im Fach Englisch: Die Kenntnisse variieren je nach Bildungssystem im Heimatland:
 - Nicht wenige Studierende hatten in ihrem Heimatland kaum Englischunterricht gehabt (mitunter wurde dieser in der jeweiligen Muttersprache des Englischlehrers abgehalten),
 - nicht wenige Studierende hatten zwar (mehrere Jahre) Unterricht im Fach Englisch, aber zwischen diesem Unterricht und dem Besuch des Studienkollegs liegen u.U. wiederum mehrere Jahre (zu reaktivierende bzw. passive Englischkenntnisse),
 - viele Studierende nahmen viele Jahre am Englischunterricht in ihrem Heimatland teil und verfügen über solide Sprachkenntnisse.
 - Oft ist Englisch im Heimatland Amtssprache,
 - mitunter ist Englisch sogar Muttersprache.

Globalziel

Das angestrebte grundständige Studium in Deutschland erfordert hinsichtlich der sprachlichen Anforderungen in Englisch vor allem eine hohe rezeptive Sprachkompetenz. In erster Linie müssen die Studierenden eng-

lischsprachige Fachliteratur lesen und verstehen und englischsprachige Informationen ins Deutsche übertragen können. Daneben werden sie zukünftig häufiger an Konferenzen mit der Arbeitssprache Englisch teilnehmen, ggf. Abstracts, Hand-outs sowie Referate oder Fachartikel in Englisch verfassen (müssen).

Das Globalziel ist dementsprechend die *angemessene sprachliche Handlungsfähigkeit im Hochschulbereich, vor allem die Förderung der Lesekompetenz sowie die Befähigung der Kollegiaten zur selbstständigen Erarbeitung von Themen unter Zuhilfenahme von Hilfsmitteln anhand unterschiedlicher Quellen*. Die Förderung der Lesekompetenz wurde aus diesem Grund bei der Beschreibung der einzelnen Niveaustufen an die erste Stelle gesetzt, die allgemein übliche Gewichtung der vier Grundfertigkeiten in der Abfolge Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben wurde aus den o.g. Gründen nicht übernommen.

Aus den obigen Ausführungen zur Adressatengruppe geht jedoch hervor, dass dieses Globalziel zum einen nicht in Englischkursen erreicht werden kann, in denen Teilnehmer/innen mit so extrem unterschiedlichen Vorkenntnissen unterrichtet werden, zum anderen aber auch nicht von allen Kollegiaten aufgrund ihrer fehlenden Vorkenntnisse verfolgt werden kann. Daher kann man sich dem o.g. Globalziel nur annähern, wenn die Teilnehmer(innen) ihren Vorkenntnissen entsprechend in Gruppen aufgeteilt werden (z.B. in Kurse für ‚beginners‘, für ‚intermediate learners‘, für ‚advanced learners‘). Die *Leitlernziele* der jeweiligen Kurse variieren dann je nach Kurs; ihnen ist jedoch gemeinsam, dass den Studierenden die englische Sprache für Studienzwecke zu vermitteln und vor allem die Rezeption von (Fach-)Texten zu erleichtern ist. Angesichts der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit von zwei Semestern weisen alle Kurse im Fach Englisch eine *steile Progression* auf.

I Rahmenstoffplan Englisch: Kursniveau Beginners

Im Englischkurs für *beginners* (2 Semester, 6 Wochenstunden) erwerben die Lerner Grundkenntnisse der englischen Sprache. Englisch ist für die Studierenden meistens zweite, oft sogar dritte oder vierte Fremdsprache. Der Zugriff fällt ihnen daher i.d.R. eher leicht. Am Ende des Kurses haben die Kursteilnehmer(innen) Kenntnisse erworben, die etwa der Niveaustufe A2 des Europäischen Referenzrahmens entsprechen.

Allgemeine Lernziele

- Erwerb elementarer Grundkenntnisse der englischen Sprache
- Aneignung einer möglichst korrekten Aussprache

Spezielle Lernziele

1 Leseverstehen

1.1 Lernziele

Die Studierenden sollen kurze, einfache Texte zu konkreten, vertrauten Themen, die die zuvor erarbeiteten lexikalischen Wendungen enthalten, lesen und verstehen.

1.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können kurze einfache Texte zu vertrauten Themen verstehen, in denen die zuvor im Unterricht erarbeitete Lexik und die grammatischen Strukturen enthalten sind.

2 Mündliche Ausdrucksfähigkeit

2.1 Lernziele

Die Studierenden sollen sich auf einfache Art über die im Unterricht vermittelten Inhalte verständigen können; die Kommunikation ist davon abhängig, dass etwas einfach formuliert und mitunter langsam wiederholt wird. Ausspracheübungen sind integraler Bestandteil des Kurses.

2.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Lerner stellen Fragen, beantworten einfache Fragen, treffen Feststellungen oder reagieren auf solche, sofern es sich um vertraute Themen und vorhersehbare, routinemäßige (Gesprächs)situationen handelt.

3 Schriftliche Ausdrucksfähigkeit

3.1 Lernziele

Die Studierenden sollen sich mit einfachen Formulierungen über die zuvor im Unterricht erarbeiteten Themen (Lehrbuchtexte, Dialoge etc.) schriftlich äußern können.

3.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden sind in der Lage, sich vorwiegend reproduktiv über zuvor im Unterricht erarbeitete Lehrbuchtexte, Dialoge etc. schriftlich zu äußern, wobei sie einfache Konnektoren verwenden (*but, when, because, first, then, after that* etc.) und einzelne, kürzere Teile in linearer Abfolge verknüpfen.

4 Hörverständnis

4.1 Lernziele

Die Studierenden sollen Dialoge bzw. einfache Hörtexte (aus Lehrwerken für Anfänger) verstehen und adäquat reagieren können.

4.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Lerner können kurzen, langsam und deutlich gesprochenen Tonaufnahmen über im Kurs behandelte, vertraute Themen und über vorhersehbare (Gesprächs)situationen den wesentlichen Informationsgehalt sowie Details entnehmen.

5 Sprachliche Strukturen

5.1 Wortschatz

Lernziele

Die Studierenden erwerben einen Ausschnitt des Grundwortschatzes der englischen Sprache.

Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden beherrschen einen (begrenzten) Ausschnitt des Grundwortschatzes, der sich auf das im Kurs behandelte konkrete Sprachmaterial bezieht.

5.2 Grammatische Strukturen

Lernziele

Die Studierenden erwerben einen Ausschnitt der englischen Grundgrammatik.

Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden zeigen eine begrenzte Beherrschung ausgewählter, einfacher grammatischer Strukturen und Satzmuster, sie machen jedoch noch systematisch entwicklungsbedingte Fehler (z.B. bei Zeitformen, Subjekt-Verb-Kongruenz etc.).

6 Phonologische Kompetenz

Lernziele

Die Studierenden erwerben eine möglichst korrekte Aussprache in den Grundzügen.

Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Aussprache der Studierenden ist i.A. klar genug, um sie trotz eines merklichen Akzentes zu verstehen; in Einzelfällen wird der Gesprächspartner um Wiederholung bitten müssen.

7 Arbeitstechniken

- Markieren, Unterstreichen, Heraussuchen von Schlüsselwörtern, Zuordnen, Gliedern
- Verwendung von Grammatiken als Nachschlagewerke
- Benutzung von einsprachigen bzw. zweisprachigen Wörterbüchern
- Anleitung zum eigenverantwortlichen Lernen/zum Selbststudium

Kenntnisse und Fertigkeiten der Kursteilnehmer(innen) nach einem Jahr Unterricht mit 6 Wochenstunden im Fach Englisch:

Am Ende des Kurses sollten die Kursteilnehmer(innen)

- leichte, kürzere Lesetexte verstehen können (Lesen),
- sich in vertrauten Situationen bzw. zu bekannten Themen, in denen es um einen einfachen Austausch von Informationen über bereits erarbeitete Unterrichtsgegenstände geht, in kurzen Redebeiträgen verständlich machen und Fragen beantworten sowie auf einfache Fragestellungen reagieren können (Sprechen),
- einfache kurze Texte verfassen, z.B. die wesentlichen Gedanken eines kurzen Hörtextes reproduzieren oder einfache Verständnisfragen zu leichten Lesetexten beantworten können. Dabei werden einfache Strukturen korrekt beherrscht, aber elementare Fehler treten entwicklungsbedingt auf (Schreiben),
- einfachere Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke der im Unterricht behandelten Themenbereiche verstehen und in leichten Hörtexten das Wesentliche erfassen (Hören).

II Rahmenstoffplan Englisch: Kursniveau Intermediate

Der Kurs für *intermediate learners* (2 Semester, 6 Wochenstunden) ist für Lerner mit (einigermaßen) soliden Grundkenntnissen konzipiert, die beabsichtigen, ihre sprachlichen Fähig- und Fertigkeiten zu festigen bzw. auszubauen. Der Kurs bereitet zusätzlich ansatzweise auf universitätsrelevante Arbeitsformen vor. Dies geschieht vor allem durch die Verbesserung der Lese-, Sprech- und Schreibfertigkeit sowie durch die Einführung von Arbeitstechniken für die Erschließung und Bearbeitung von unkomplizierten Sachtexten. Am Ende des Kurses verfügen die Lerner über Kenntnisse, die in etwa der Niveaustufe B1 des Europäischen Referenzrahmens entsprechen.

Allgemeine Lernziele

- Festigung und Erweiterung sprachlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Einübung von Aufgabenstellungen und Arbeitstechniken zur Erschließung von unkomplizierteren Sachtexten

Spezielle Lernziele

1 Leseverständnis

1.1 Lernziele

Die Studierenden sollen

- unterschiedlichen Texttypen und -sorten mittleren Schwierigkeitsgrads die Hauptgedanken lesend entnehmen können (globales oder extensives Lesen),
- Texten mittleren Schwierigkeitsgrads unter bestimmten Fragestellungen Informationen entnehmen können (selektives Lesen),
- Texten mittleren Schwierigkeitsgrads Detailinformationen entnehmen können (intensives Lesen).

1.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können unkompliziertere Sachtexte über Themen, die im Kurs behandelt wurden, im Zusammenhang verstehen und mit gutem Verständnis lesen, wobei die Bedeutung einzelner unbekannter Wörter i.d.R. aus dem Kontext erschlossen wird und die Satzbedeutung abgeleitet werden kann, sofern das Thema vertraut ist.

2 Mündliche Ausdrucksfähigkeit

2.1 Lernziele

Die Studierenden sollen

- Fragen zum Inhalt von Sachtexten mittleren Schwierigkeitsgrads beantworten können,
- Inhalte, Ergebnisse bzw. Sachverhalte von Texten des o.g. Schwierigkeitsgrads wiedergeben und zusammenfassen können,
- an Diskussionen teilnehmen und ihre eigene Position (ansatzweise) vertreten können,
- sich zu den im Kurs angesprochenen Themen äußern und eigene Redeabsichten verwirklichen können.

2.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können einigermaßen flüssig und verständlich unkompliziertere Antworten zu Fragen geben sowie Inhaltsangaben, Stellungnahmen etc. formulieren und dabei die einzelnen Punkte zu einer linearen, zusammenhängenden Äußerung verbinden.

3 Schriftliche Ausdrucksfähigkeit

3.1 Lernziele

Die Studierenden sollen

- Fragen zum Inhalt von Sachtexten mittleren Schwierigkeitsgrads schriftlich beantworten können,
- Sachtexte oder Sachtextteile der o.g. Niveaustufe zusammenfassen können,
- Inhalte, Sachverhalte, Ergebnisse der o.g. Texte wiedergeben können
- zu Sachtexten bzw. bestimmten Aspekten eines Themas schriftlich dazu Stellung beziehen können.

3.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können kürzere, zusammenhängende Texte zu den im Kurs behandelten Themen verfassen, wobei einzelne, kürzere Teile in linearer Abfolge miteinander verbunden werden. Auf ihnen bekannten Sachgebieten können sie mit einer gewissen Sicherheit größere Mengen von Sachinformationen über vertraute Routineformulierungen zusammenfassen, darüber berichten und dazu Stellung nehmen.

4 Hörverständnis

4.1 Lernziele

Die Studierenden sollen

- Hauptgedanken von Hörtexten unterschiedlicher Art mittleren Schwierigkeitsgrads aus dem Sinnzusammenhang hörend verstehen können (extensives Hören),
- Hörtexten der o.g. Niveaustufe unter bestimmten Fragestellungen Informationen entnehmen können (selektives Hören),
- Hörtexten der o.g. Niveaustufe Detailinformationen entnehmen können (intensives Hören).

4.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können im Allgemeinen den wesentlichen Informationsgehalt von Hörtexten mittleren Schwierigkeitsgrads über vertraute Themen verstehen, sofern relativ langsam und deutlich gesprochen wird.

5 Sprachliche Kenntnisse

5.1 Wortschatz

Lernziel

Lernziel des Kurses ist die Erweiterung und Verfügbarmachung eines Sach- und Funktionswortschatzes.

Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden zeigen eine gute Beherrschung des Grundwortschatzes, machen aber z.T. noch elementare, entwicklungsbedingte Fehler, wenn es darum geht, komplexere Sachverhalte auszudrücken und weniger vertraute Themen / Situationen zu bewältigen.

5.2 Grammatische Strukturen

Lernziele

Lernziel des Kurses ist die Festigung und Erweiterung von grammatischen Strukturen.

Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können sich zu vertrauten Themen/in vertrauten Situationen grammatisch ausreichend korrekt verständigen. Im Allgemeinen beherrschen sie die grammatischen Grundlagen, zwar kommen z.T. (entwicklungsbedingte) Fehler vor, aber es bleibt i.d.R. klar, was ausgedrückt werden soll.

6 Arbeitstechniken

- Markieren, Unterstreichen, Heraussuchen von Schlüsselwörtern, Zuordnen, Gliedern
- Notizen machen
- Anfertigung von Konzepten
- Verwendung von Grammatiken als Nachschlagewerke
- Benutzung von einsprachigen Wörterbüchern (verbindlich), Benutzung von zweisprachigen Wörterbüchern (nicht ausgeschlossen)
- Organisieren eigenverantwortlichen Lernens

III Rahmenstoffplan Englisch: Kursniveau Advanced

Der Kurs für *advanced learners* (2 Semester, 6 Wochenstunden) ist für Lerner(innen) mit guten bis sehr guten Sprachkenntnissen konzipiert, die ihre sprachlichen Fähig- und Fertigkeiten festigen und trainieren und am Ende des Kurses in etwa die Niveaustufe B2/C1 des Europäischen Referenzrahmens erreichen möchten. Der Kurs bereitet außerdem auf universitätsrelevante Arbeitsformen vor. Dies geschieht vor allem durch ein gezieltes Training der Lese- und Schreibfertigkeit sowie durch die Anwendung von Arbeitstechniken für die Erschließung und Bearbeitung von komplexen Sachtexten.

Allgemeine Lernziele

- Erweiterung und Training vorhandener sprachlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Einübung von Aufgabenstellungen und Arbeitstechniken zur Erschließung von komplexen Sachtexten
- eigenständige Er- bzw. Verarbeitung komplexer Sachverhalte
- eigenständige Stellungnahme zu den jeweiligen Themen / der Problematik
- Kommentar und Interpretation von Kernstellen

Spezielle Lernziele

1 Leseverständnis

1.1 Lernziele

Die Studierenden sollen

- unterschiedlichen authentischen Texttypen und -sorten die Hauptgedanken lesend entnehmen und ggf. ins Deutsche übersetzen können (globales bzw. extensives Lesen),
- Texten unter bestimmten Fragestellungen Informationen entnehmen können (selektives Lesen),
- Texten Detailinformationen entnehmen können (intensives Lesen),
- die wichtigsten Elemente sprachlicher Gestaltung unterschiedlicher Sachtexttypen und -sorten erkennen und deren Funktion in Bezug auf den Inhalt analysieren können,
- (gesellschafts)kritische Fragen herausarbeiten und mündlich bzw. schriftlich diskutieren können,

- Sachtexte bzw. journalistische Textformen erkennen, sprachliche, formale und visuelle Gestaltungsmittel aufzeigen und im Hinblick auf ihre Wirkungsweise unter Verwendung des jeweiligen einschlägigen Fachvokabulars darstellen können.

1.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können komplexe Sachtexte selbstständig lesen und im Detail verstehen sowie Lesestil und -tempo verschiedenen Texten und Zwecken anpassen. Sie verfügen über einen soliden Lesewortschatz und können die wesentliche Aussage eines unbekanntes Textes sofort erfassen.

2 Mündliche Ausdrucksfähigkeit

2.1 Lernziele

Die Studierenden sollen

- Fragen zum Inhalt von Sachtexten beantworten und Sachverhalte bzw. Ergebnisse zusammenfassen können,
- komplexe Sachverhalte klar und detailliert darstellen und untergeordnete Themen integrieren können,
- an Diskussionen teilnehmen und eine eigene Position vertreten können.

2.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können sich spontan und fließend äußern sowie Sachverhalte flüssig und präzise darstellen. Sie können Sachverhalte systematisch erörtern, entscheidende Punkte hervorheben und stützende Einzelheiten anführen. Sie sind in der Lage, sich aktiv an informellen Diskussionen zu beteiligen, indem sie Stellung nehmen, einen Standpunkt klar darlegen, Hypothesen aufstellen und auf die Argumente Anderer reagieren.

3 Schriftliche Ausdrucksfähigkeit

3.1 Lernziele

Die Studierenden sollen

- Fragen zum Inhalt von komplexen Sachtexten auf o.g. Sprachniveau schriftlich beantworten können,
- Sachtexte oder Sachtextteile zusammenfassen können,

- Inhalte, Sachverhalte, Ergebnisse von Sachtexten wiedergeben können,
- zu Sachtexten bzw. bestimmten Aspekten eines Themas schriftlich Stellung beziehen.

3.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können klar strukturierte Ausführungen zu komplexen Themen verfassen. Sie können dabei zentrale Punkte sowie ihren eigenen Standpunkt ausführlich darstellen und durch Unterpunkte oder geeignete Beispiele oder Begründungen stützen.

4 Hörverständnis

4.1 Lernziele

Die Studierenden sollen

- Hauptgedanken von authentischen Texten unterschiedlicher Art aus dem Sinnzusammenhang hörend verstehen können (extensives Hören),
- Hörtexten unter bestimmten Fragestellungen Informationen entnehmen können (selektives Hören),
- Hörtexten Detailinformationen entnehmen können (intensives Hören).

4.2 Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können Redebeiträgen über nicht vertraute und komplexe Themen folgen, dabei die Hauptaussagen sowie Einzelinformationen erkennen, wenn auch gelegentlich Details bestätigt werden müssen.

5 Sprachliche Kenntnisse

5.1 Wortschatz

Lernziele

Lernziele des Kurses sind Erweiterung und Training eines komplexen Sachwortschatzes.

Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden beherrschen einen großen Wortschatz auf bestimmten Sachgebieten und können bei Wortschatzlücken Umschreibungen gebrauchen. Offensichtliches Suchen nach Wörtern oder Vermeidungsstrategien treten vergleichsweise selten auf.

5.2 Grammatische Strukturen

Lernziele

Lernziel des Kurses ist die Reaktivierung von komplexen grammatischen Strukturen.

Erwünschtes Ergebnis (Kann-Beschreibung)

Die Studierenden können beständig ein hohes Maß an grammatischer Korrektheit beibehalten; trotz gelegentlicher sprachlicher Mängel können sie sich auf Englisch gut verständigen.

5.3 Arbeitstechniken

- Markieren, Unterstreichen, Heraussuchen von Schlüsselwörtern, Zuordnen, Gliedern
- Notizen machen
- Anfertigung von Konzepten
- Verwendung von Grammatiken als Nachschlagewerke
- Benutzung von einsprachigen Wörterbüchern (verbindlich), Benutzung von zweisprachigen Wörterbüchern (nicht ausgeschlossen)
- Verwendung von Fachwörterbüchern zur Texterstellung bzw. Texterschließung
- Anleitungen zum Selbststudium